



28.08.24

Optimales Langzeitüberleben bei Krebs

herzlichen Dank für Ihre Einwilligung zur Teilnahme an der Befragungsstudie OPTILATER, mit der Sie einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Versorgungsstruktur für Krebspatient*innen in Deutschland leisten.

Beigefügt erhalten Sie das Fragebogenpaket. Sie können die Beantwortung der Befragung jederzeit pausieren und zu einem anderen Zeitpunkt fortführen.

Bitte beachten Sie: Sofern bei Ihnen mehr als eine Tumordiagnose vorliegt, beziehen Sie die Befragung ausschließlich auf Ihren Primärtumor.

Für die Rücksendung des ausgefüllten Fragebogens verwenden Sie bitte den vorfrankierten Umschlag. Falls Sie den Fragebogen online ausfüllen möchten, nutzen Sie bitte den beigefügten QR-Code, indem Sie diesen mithilfe Ihres Smartphones oder Tablets scannen.

Alternativ können Sie unter https://optilater.psm-essen.de Ihren individuellen Code eingeben.

Für Rückfragen dürfen Sie uns gerne zu unseren Sprechzeiten (Freitags: 9 - 12 Uhr) unter dieser Telefonnummer kontaktieren: **0201 438755-210** oder schreiben Sie uns eine E-Mail: **OPTILATER.Essen@lvr.de**

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter: https://wtz.nrw/optilater

Wir bedanken uns herzlich im Voraus für Ihre wohlwollende Unterstützung.



Ihr individueller Code: PIGU36



Sozioökonomischer Fragebogen

1 Machen Sie bitte folgende Angaben zu Alter:	Ihrer Person.					
	Jahre					
2 Körpergröße:						
	in cm					
3 Gewicht:						
	kg					
4 Geschlecht:						
1 weiblich						
2 männlich						
5 Aktueller Familienstand (Mehrfachantw	vorten möglich)					
1 ledig 2 verhei	ratet	3 in Partnerschaft lebend (gleicher Haushalt)				
4 in Partnerschaft lebend (getrennter H	laushalt)	5 verwitwet				
6 Höchster erreichter Bildungsgrad						
1 Schüler/in, Besuch einer allgemeinbild	denden Schule					
Von der Schule abgegangen ohne Sch	nulabschluss					
3 Hauptschulabschluss (Volksschulabs	chluss)					
4 Realschulabschluss (Mittlere Reife) o	der gleichwertiger Absc	chluss				
5 Fachhochschulreife						
6 Abitur/Allgemeine oder fachgebunder	ne Hochschulreife					
7 Einen anderen Schulabschluss						

Fragebogen: Seite 2/48



7	W	elchen höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss bzw. Hochschulabschluss haben Sie?
	1	Noch in beruflicher Ausbildung (Berufsvorbereitungsjahr, Auszubildende/r, Praktikant/in, Student/in)
	2	Schüler/in und Besuch einer berufsorientierten Aufbau-, Fachschule oder ähnliches
	3	Keinen Berufsabschluss und nicht in beruflicher Ausbildung
	4	Abschluss einer beruflichen-betrieblichen Ausbildung
	5	Abschluss einer Fach-, Meister-, Technikerschule, Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie oder Fachakademie
	6	Bachelor
	7	Master/ Magister/ Diplom/ Staatsexamen
	8	Promotion
	9	Ein anderer beruflicher Abschluss
	We	nn "Ein anderer beruflicher Abschluss", und zwar::
8	Er	werbsstatus
	1	Erwerbstätig, einschließlich unbezahlter Arbeit als mithelfender Familienangehöriger in einem gewerblichen oder landwirtschaftlichen Familienunternehmen, Berufsausbildung, bezahltes Firmenpraktikum
	2	Arbeitslos
	3	Schüler/in, Student/in, Teilnehmende/r an einer Fortbildungsmaßnahme, unbezahltes Praktikum
	4	Im Ruhestand oder Vorruhestand, oder selbstständige Erwerbstätigkeit
	5	Dauerhaft behindert und/oder Erwerbsunfähigkeit
	6	Freiwilligendienst oder soziales Jahr
	7	Hausfrau/ -mann
9	Vo	ollzeit- oder Teilzeittätigkeit
	1	Vollzeit
	2	Teilzeit
	3	Nicht zutreffend
-1/) Z	Zahl der im Haushalt lebenden Personen (einschließlich der Auskunftsperson)

Fragebogen: Seite 3/48

Person(en)



11 Monatliches Gesamtnettoeinkommen des Haushalts (freiwillige Angabe)

1 < 1000 Euro
2 1000 Euro - 2000 Euro
3 2000 Euro - 3000 Euro
4 3000 Euro - 4000 Euro
5 4000 Euro - 5000 Euro
6 5000 Euro - 6000 Euro
7 6000 Euro - 7000 Euro
8 7000 Euro - 8000 Euro
9 > 8000 Euro

Fragebogen: Seite 4/48



Migration/Herkunft

1 Welche Staatsbürgerschaft(en) haben Sie?
2 Welche Staatsbürgerschaft(en) hatten Sie bei Geburt?
Welche Staatsbürgerschaft(en) haben Ihre Eltern jeweils?
3 Mutter
4 Vater
5 In welchem Land wurden Sie geboren?
In welchem Land wurden Ihre Eltern jeweils geboren?
in wolonom zana waraon inio znom jowono goborom
6 Mutter
7 Vater
r valei
8 Falls Sie selbst nach Deutschland eingewandert sind, in welchem Jahr?
Falls then Etham and Davidschland average and disconlaborateless.
Falls Ihre Eltern nach Deutschland zugezogen sind, in welchem Jahr jeweils?
9 Mutter
10 Vater

Fragebogen: Seite 5/48



Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern jeweils?

11 Mutter
1 kein Schulabschluss
2 Hauptschulabschluss
3 Realschulabschluss
4 Abitur (Allgemeine Hochschulreife)
12 Vater
1 kein Schulabschluss
2 Hauptschulabschluss
3 Realschulabschluss
4 Abitur (Allgemeine Hochschulreife)
13 Falls Sie einer Religion zugehören, bitte nennen Sie welcher (freiwillige Angabe):

Fragebogen: Seite 6/48



EQ-5D-5L Lebensqualitätsfragebogen

Ritto krouzo	n Sia untar iada	or Hharechrift DAS K	äetchan an dae l	lhra Gaeundhait HE	UTE am besten beschreibt.
Dille kreuze	in ole niner lede	H ODEISCHIIII DAS N	asichen an das i	inre Gesononeii oc	OTE AND DESIGN DESCRIEN



- 1 Ich habe keine Probleme herumzugehen
- 2 Ich habe leichte Probleme herumzugehen
- 3 Ich habe mäßige Probleme herumzugehen
- 4 Ich habe große Probleme herumzugehen
- 5 Ich bin nicht in der Lage herumzugehen

2 Für sich selbst sorgen

- 1 Ich habe keine Probleme, mich selbst zu waschen oder anzuziehen
- 2 Ich habe leichte Probleme, mich selbst zu waschen oder anzuziehen
- 3 Ich habe mäßige Probleme, mich selbst zu waschen oder anzuziehen
- 4 Ich habe große Probleme, mich selbst zu waschen oder anzuziehen
- 5 Ich bin nicht in der Lage, mich selbst zu waschen oder anzuziehen

3 Alltägliche Tätigkeiten (z.B. Arbeit, Studium, Hausarbeit, Familien- oder Freizeitaktivitäten)

- 1 Ich habe keine Probleme, meinen alltäglichen Tätigkeiten nachzugehen
- 2 Ich habe leichte Probleme, meinen alltäglichen Tätigkeiten nachzugehen
- 3 Ich habe mäßige Probleme, meinen alltäglichen Tätigkeiten nachzugehen
- 4 Ich habe große Probleme, meinen alltäglichen Tätigkeiten nachzugehen
- 5 Ich bin nicht in der Lage, meinen alltäglichen Tätigkeiten nachzugehen

4 Schmerzen / Körperliche Beschwerden

- 1 Ich habe keine Schmerzen oder Beschwerden
- 2 Ich habe leichte Schmerzen oder Beschwerden
- 3 Ich habe mäßige Schmerzen oder Beschwerden
- 4 Ich habe starke Schmerzen oder Beschwerden
- 5 Ich habe extreme Schmerzen oder Beschwerden

5 Angst / Niedergeschlagenheit

- 1 Ich bin nicht ängstlich oder deprimiert
- 2 Ich bin ein wenig ängstlich oder deprimiert
- 3 Ich bin mäßig ängstlich oder deprimiert
- 4 Ich bin sehr ängstlich oder deprimiert
- 5 Ich bin extrem ängstlich oder deprimiert

Fragebogen: Seite 7/48



6 Wir wollen herausfinden, wie gut oder schlecht Ihre Gesundheit HEUTE ist.

Diese Skala ist mit Zahlen von 0 bis 100 versehen.

100 ist die <u>beste</u> Gesundheit, die Sie sich vorstellen können.

0 (Null) ist die schlechteste Gesundheit, die Sie sich vorstellen können.

Bitte kreuzen Sie den Punkt auf der Skala an, der Ihre Gesundheit HEUTE am besten beschreibt.

Schlechteste Gesundheit, die Sie sich vorstellen können vorstellen können									,												
	0	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100
7	Jet	zt tra	agen	Sie b	oitte c	lie Za	hl, di	e Sie	auf c	der SI	kala a	ngek	reuz	t habe	en, in	das	Kästo	chen	unter	ı ein	•

Fragebogen: Seite 8/48



PROMIS

PROMIS - Kognitive Funktionen

Bitte beantworten Sie jede Frage bzw. Aussage, indem Sie pro Reihe ein Kästchen auswählen.

In (den	letzten 7	7 Tag	en:

1	lcł	n war langsam beim Denken.
	1	Nie
	2	Selten (einmal)
	3	Manchmal (zwei- oder dreimal)
	4	Oft (ungefähr einmal täglich)
	5	Sehr oft (mehrmals täglich)
2	Es	kam mir so vor, als ob mein Gehirn nicht so gut wie sonst funktionierte.
	1	Nie
	2	Selten (einmal)
	3	Manchmal (zwei- oder dreimal)
	4	Oft (ungefähr einmal täglich)
	5	Sehr oft (mehrmals täglich)
3	lcł	n musste mir größere Mühe geben als sonst, um den Überblick über das zu bewahren, womit ich gerade beschäftigt war.
	1	Nie
	2	Selten (einmal)
	3	Manchmal (zwei- oder dreimal)
	4	Oft (ungefähr einmal täglich)
	5	Sehr oft (mehrmals täglich)
		n hatte Schwierigkeiten, zwischen verschiedenen Aktivitäten, die ein gewisses Nachdenken erfordern, hin und her zu seln.
	1	Nie
	2	Selten (einmal)
	3	Manchmal (zwei- oder dreimal)
	4	Oft (ungefähr einmal täglich)
	5	Sehr oft (mehrmals täglich)

Fragebogen: Seite 9/48



PROMIS Emotionale Belastung - Depressivität

Bitte beantworten Sie jede Frage bzw. Aussage, indem Sie pro Reihe ein Kästchen auswählen.

In den letzten 7 Tagen:

5	lch	fühlte mich wertlos.
	1	Nie
	2	Selten
	3	Manchmal
	4	Oft
	5	Immer
6	lch	fühlte mich hilflos.
	1	Nie
	2	Selten
	3	Manchmal
	4	Oft
	5	Immer
7	lch	fühlte mich niedergeschlagen.
	1	Nie
	2	Selten
	3	Manchmal
	4	Oft
	5	Immer
8	lch	fühlte mich hoffnungslos.
	1	Nie
	2	Selten
	3	Manchmal
	4	Oft
	5	Immer

Fragebogen: Seite 10/48



PROMIS Emotionale Belastung - Angst

Bitte beantworten Sie jede Frage bzw. Aussage, indem Sie pro Reihe ein Kästchen auswählen.

In den letzten 7 Tagen:

9	lch	fürchtete mich.
	1	Nie
	2	Selten
	3	Manchmal
	4	Oft
	5	Immer
10	lc	h fand es schwer, auf etwas anderes zu achten als auf meine Angst.
	1	Nie
	2	Selten
	3	Manchmal
	4	Oft
	5	Immer
11	M	eine Sorgen haben mich überwältigt.
	1	Nie
	2	Selten
	3	Manchmal
	4	Oft
	5	Immer
12	l Ic	h fühlte mich unruhig.
	1	Nie
	2	Selten
	3	Manchmal
	4	Oft
	5	Immer

Fragebogen: Seite 11/48



PROMIS - Informationsunterstützung

Bitte beantworten Sie jede Frage bzw. Aussage, indem Sie pro Reihe ein Kästchen auswählen.

In den letzten 7 Tagen

13 Ich habe jemanden, der mir in einer Krise gute Ratschläge gibt, falls ich sie brauche.
1 Nie
2 Selten
3 Manchmal
4 Oft
5 Immer
14 Ich habe jemanden, an den ich mich für Vorschläge wenden kann, wie man mit einem Problem umgeht.
1 Nie
2 Selten
3 Manchmal
4 Oft
5 Immer
15 Ich habe jemanden, der mir Informationen gibt, falls ich sie brauche.
1 Nie
2 Selten
3 Manchmal
4 Oft
5 Immer
16 Ich bekomme nützliche Ratschläge über wichtige Dinge im Leben.
1 Nie
2 Selten
3 Manchmal
4 Oft
5 Immer

Fragebogen: Seite 12/48



Informationen über Krebsrisiken und Krebserkrankungen

1	Ich vermeide es,	alles	über R	lisiken ei	ner Kr	ebstherar	oie und	Lang	zeitfolgei	n einer	Krebserkrankun	a zu	erfahren.
	ion vonnoido oo,	anco	aboi ii				JIO GIIG	Lang	Loitioigo		tti obootiti ai iitai i	9 - 4	or idili oil.

Trifft ganz	und gar nicht zu			Trifft voll u	nd ganz zu
0	1	2	3	4	5

2 Über Risiken einer Krebstherapie und Langzeitfolgen einer Krebserkrankung will ich alles wissen, auch wenn mich das beunruhigt.

Trifft ganz ι	ınd gar nicht zu			Trifft voll ur	nd ganz zu
0	1	2	3	4	5

3 Über Risiken einer Krebstherapie und Langzeitfolgen einer Krebserkrankung will ich grundsätzlich alles erfahren.

Trifft ganz	und gar nicht zu			Trifft voll ur	nd ganz zu
0	1	2	3	4	5

4 Wenn es um Risiken meiner eigenen Krebstherapie und Langzeitfolgen meiner Krebserkrankung geht, ist Unwissenheit manchmal besser.

Trifft ganz und g	ar nicht zu		Trifft voll und ganz zu			
0	1	2	3	4	5	

5 Ich kann mir Situationen vorstellen, in denen ich lieber nicht alles über Risiken einer Krebstherapie und Langzeitfolgen einer Krebserkrankung wissen will.

Trifft ganz	und gar nicht zu			Trifft voll ur	nd ganz zu
0	1	2	3	4	5

6 Es ist mir wichtig, alles über Risiken meiner eigenen Krebstherapie und Langzeitfolgen meiner Krebserkrankung zu wissen.

Trifft ganz	und gar nicht zu		Trifft voll und	d ganz zu	
0	1	2	3	4	5

Fragebogen: Seite 13/48



Schlafqualitäts-Fragebogen - PSQI - Adaptiert

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre üblichen Schlafgewohnheiten und zwar <u>nur</u> während der letzten vier Wochen. Ihre Antworten sollten möglichst genau sein und sich auf die Mehrzahl der Tage und Nächte während der letzten vier Wochen beziehen. Beantworten Sie bitte alle Fragen.

1 Wann sind Sie währ Übliche Uhrzeit:	rend der letzten vier Wochen gewöhnlich abends zu Bett gegangen?
2 Wie lange hat es wä	ährend der letzten vier Wochen gewöhnlich gedauert, bis Sie nachts eingeschlafen sind?
	in Minuten
3 Wann sind Sie währ Übliche Uhrzeit:	rend der letzten vier Wochen gewöhnlich morgens aufgestanden?
	naben Sie während der letzten vier Wochen pro Nacht tatsächlich geschlafen? (Das muss nicht mit der lie Sie im Bett verbracht haben, übereinstimmen.)
	Effektive Schlafzeit (Stunden) pro Nacht
Kreuzen Sie bitte für je Beantworten Sie bitte	ede der folgenden Fragen die für Sie zutreffende Antwort an. <u>alle</u> Fragen.
	rend der letzten vier Wochen schlecht geschlafen, erhalb von 30 Minuten einschlafen konnten?
1 Während der letz	ten vier Wochen gar nicht
2 Weniger als einm	al pro Woche
3 Einmal oder zwei	mal pro Woche
4 Dreimal oder häu	figer pro Woche
6 weil Sie mitten in	der Nacht oder früh morgens aufgewacht sind?
1 Während der letz	ten vier Wochen gar nicht
2 Weniger als einm	al pro Woche
3 Einmal oder zwei	mal pro Woche
4 Dreimal oder häu	figer pro Woche
7 weil Sie aufstehe	n mussten, um zur Toilette zu gehen?
1 Während der letz	ten vier Wochen gar nicht
2 Weniger als einm	al pro Woche
3 Einmal oder zwei	mal pro Woche
4 Dreimal oder häu	figer pro Woche

Fragebogen: Seite 14/48



PTILATER PS. IMAGENTINESS ESTIMATIVES SER	ID: PIGU3
8 weil Sie Beschwerden beim Atmen hatten?	
1 Während der letzten vier Wochen gar nicht	
2 Weniger als einmal pro Woche	
3 Einmal oder zweimal pro Woche	
4 Dreimal oder häufiger pro Woche	
9 weil Sie husten mussten oder laut geschnarcht haben?	
1 Während der letzten vier Wochen gar nicht	
2 Weniger als einmal pro Woche	
3 Einmal oder zweimal pro Woche	
4 Dreimal oder häufiger pro Woche	
10 weil Ihnen zu kalt war?	
1 Während der letzten vier Wochen gar nicht	
2 Weniger als einmal pro Woche	
3 Einmal oder zweimal pro Woche	
4 Dreimal oder häufiger pro Woche	
11 weil Ihnen zu warm war?	
1 Während der letzten vier Wochen gar nicht	
2 Weniger als einmal pro Woche	
3 Einmal oder zweimal pro Woche	
4 Dreimal oder häufiger pro Woche	
12 weil Sie schlecht geträumt hatten?	
1 Während der letzten vier Wochen gar nicht	
2 Weniger als einmal pro Woche	
3 Einmal oder zweimal pro Woche	
4 Dreimal oder häufiger pro Woche	
13 weil Sie Schmerzen hatten?	
1 Während der letzten vier Wochen gar nicht	

Fragebogen: Seite 15/48 81

2 Weniger als einmal pro Woche

3 Einmal oder zweimal pro Woche

4 Dreimal oder häufiger pro Woche



14	aus anderen Gründen?
1.	Ja
2	Nein
Wen	n "Ja", Bitte beschreiben:
15 U n	nd wie oft während des letzten Monats konnten Sie aus diesem Grund schlecht schlafen?
1 \	Während der letzten vier Wochen gar nicht
2 \	Weniger als einmal pro Woche
3 E	Einmal oder zweimal pro Woche
4	Dreimal oder häufiger pro Woche
16 W i	e würden Sie insgesamt die Qualität Ihres Schlafes während der letzten vier Wochen beurteilen?
1 5	Sehr gut
2 2	Ziemlich gut
3 2	Ziemlich schlecht
4 5	Sehr schlecht
	e oft haben Sie während der letzten vier Wochen Schlafmittel eingenommen (vom Arzt verschriebene oder frei ıfliche)?
1 \	Während der letzten vier Wochen gar nicht
2 \	Weniger als einmal pro Woche
3 E	Einmal oder zweimal pro Woche
4	Dreimal oder häufiger pro Woche
	e oft hatten Sie während der letzten vier Wochen Schwierigkeiten wachzubleiben, etwa beim Autofahren, beim Essen ode sellschaftlichen Anlässen?
1 \	Während der letzten vier Wochen gar nicht
2 \	Weniger als einmal pro Woche
3 E	Einmal oder zweimal pro Woche
4	Dreimal oder häufiger pro Woche
19 Ha	itten Sie während der letzten vier Wochen Probleme, mit genügend Schwung die üblichen Alltagsaufgaben zu erledigen?
1 4	Keine Probleme
2	Kaum Probleme
3 E	Etwas Probleme
4 (Große Probleme

Fragebogen: Seite 16/48



20 Schlafen Sie allein in Ihrem Zimmer? (Falls "ja", fahren Sie auf der nächsten Seite mit General Dietary Behaviour Instrument (GDBI) fort)
1 Ja
2 Ja, aber ein Partner/Mitbewohner schläft in einem anderen Zimmer
3 Nein, der Partner schläft im selben Zimmer, aber nicht im selben Bett
4 Nein, der Partner schläft im selben Bett
Falls Sie einen Mitbewohner / Partner haben, fragen Sie sie / ihn bitte, ob und wie oft er / sie bei Ihnen folgendes bemerkt hat.
21 Lautes Schnarchen
1 Während der letzten vier Wochen gar nicht
2 Weniger als einmal pro Woche
3 Einmal oder zweimal pro Woche
4 Dreimal oder häufiger pro Woche
22 Lange Atempausen während des Schlafes
1 Während der letzten vier Wochen gar nicht
2 Weniger als einmal pro Woche
3 Einmal oder zweimal pro Woche
4 Dreimal oder häufiger pro Woche
23 Zucken oder ruckartige Bewegungen der Beine während des Schlafes
1 Während der letzten vier Wochen gar nicht
2 Weniger als einmal pro Woche
3 Einmal oder zweimal pro Woche
4 Dreimal oder häufiger pro Woche
24 Nächtliche Phasen von Verwirrung oder Desorientierung während des Schlafes
1 Während der letzten vier Wochen gar nicht
2 Weniger als einmal pro Woche

25 Oder andere Formen von Unruhe während des Schlafes Bitte beschreiben:

3 Einmal oder zweimal pro Woche

4 Dreimal oder häufiger pro Woche

Fragebogen: Seite 17/48



5 Wie Verhalten B

General Dietary Behaviour Instrument (GDBI)

In diesem Fragebogen werden Ihnen Situationen vorgestellt, bei denen Sie entscheiden können, wie Sie sich eher verhalten würden. Sie sehen gegenübergestellt (auf dem Handy untereinander) zwei mögliche Verhaltensweisen (Verhalten A und Verhalten B). Stellen Sie sich Ihren typischen Alltag vor und überlegen Sie, wie Sie sich am ehesten verhalten.

Bitte beachten Sie, dass nicht jede Situation für Sie genau zutreffen wird. Versuchen Sie bitte dennoch, sich die Situation vorzustellen und anzukreuzen, welches Verhalten für Sie wahrscheinlicher in dieser Situation wäre.

1 <u>Verhalten A</u> : Ich nehme täglich unterschiedliche Lebensmittel zu mir. <u>Verhalten B</u> : Ich nehme täglich die gleichen Lebensmittel zu mir.
1 Wie Verhalten A
2 Eher wie Verhalten A
3 Teils/Teils
4 Eher wie Verhalten B
5 Wie Verhalten B
2 <u>Verhalten A</u> : Meine Mahlzeiten beinhalten immer tierische Produkte (z.B. Fleisch, Fisch, Eier, Milchprodukte wie Joghurt, Sahne, Käse). Verhalten B: Meine Mahlzeiten beinhalten keine tierischen Produkte (z.B. Fleisch, Fisch, Eier, Milchprodukte wie Joghurt, Sahne Käse).
1 Wie Verhalten A
2 Eher wie Verhalten A
3 Teils/Teils
4 Eher wie Verhalten B
5 Wie Verhalten B
3 <u>Verhalten A</u> : Meine Mahlzeiten beinhalten immer pflanzliche Produkte (z.B. Gemüse, Getreideprodukte, Tofuprodukte). <u>Verhalten B</u> : Meine Mahlzeiten beinhalten keine pflanzlichen Produkte (z.B. Gemüse, Getreideprodukte, Tofuprodukte).
1 Wie Verhalten A
2 Eher wie Verhalten A
3 Teils/Teils
4 Eher wie Verhalten B
5 Wie Verhalten B
4 <u>Verhalten A</u> : Ich esse täglich mindestens 2 Portionen Obst. <u>Verhalten B</u> : Ich esse nie Obst.
1 Wie Verhalten A
2 Eher wie Verhalten A
3 Teils/Teils
4 Eher wie Verhalten B

Fragebogen: Seite 18/48



<u>Verhalten A</u> : Ich esse täglich mindestens 3 Portionen Gemüse. <u>Verhalten B</u> : Ich esse nie Gemüse.
1 Wie Verhalten A
2 Eher wie Verhalten A
3 Teils/Teils
4 Eher wie Verhalten B
5 Wie Verhalten B
<u>Verhalten A</u> : Ich esse täglich Vollkornprodukte (z.B. Vollkornnudeln, Vollkornbrot) anstatt Weißmehlprodukte (z.B. 'herkömmliche" Nudeln, Weißbrot/Graubrot). <u>Verhalten B</u> : Ich esse täglich Weißmehlprodukte (z.B. "herkömmliche" Nudeln, Weißbrot/Graubrot) anstatt Vollkornprodukte (z.B. /ollkornnudeln, Vollkornbrot).
1 Wie Verhalten A
2 Eher wie Verhalten A
3 Teils/Teils
4 Eher wie Verhalten B
E. Mile Meyle eltere D
5 Wie Verhalten B
Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Oliven, Raps, Sonnenblumen) zu mir.
Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis
Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Oliven, Raps, Sonnenblumen) zu mir.
Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Oliven, Raps, Sonnenblumen) zu mir. 1 Wie Verhalten A
 Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Oliven, Raps, Sonnenblumen) zu mir. Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A
 Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Oliven, Raps, Sonnenblumen) zu mir. Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A Teils/Teils
7 Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Oliven, Raps, Sonnenblumen) zu mir. 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils 4 Eher wie Verhalten B
 7 Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Oliven, Raps, Sonnenblumen) zu mir. 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils 4 Eher wie Verhalten B 5 Wie Verhalten B 8 Verhalten A: Ich esse keine Süßigkeiten (z.B. Schokolade, Kekse, Gebäck).
7 Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Oliven, Raps, Sonnenblumen) zu mir. 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils 4 Eher wie Verhalten B 5 Wie Verhalten B 8 Verhalten A: Ich esse keine Süßigkeiten (z.B. Schokolade, Kekse, Gebäck). Verhalten B: Ich esse täglich Süßigkeiten (z.B. Schokolade, Kekse, Gebäck).
Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Oliven, Raps, Sonnenblumen) zu mir. 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils 4 Eher wie Verhalten B 5 Wie Verhalten B 5 Wie Verhalten B: Ich esse keine Süßigkeiten (z.B. Schokolade, Kekse, Gebäck). Verhalten B: Ich esse täglich Süßigkeiten (z.B. Schokolade, Kekse, Gebäck).
 Verhalten A: Ich nehme immer pflanzliche Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Raps, Oliven, Sonnenblumen) anstatt ierischer Fette (Butter, Schmalz etc.) zu mir. Verhalten B: Ich nehme immer tierische Fette (Butter, Schmalz etc.) anstatt pflanzlicher Fette (z.B. Margarine und Öle auf Basis von Oliven, Raps, Sonnenblumen) zu mir. 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils 4 Eher wie Verhalten B 5 Wie Verhalten B 6 Verhalten A: Ich esse keine Süßigkeiten (z.B. Schokolade, Kekse, Gebäck). Verhalten B: Ich esse täglich Süßigkeiten (z.B. Schokolade, Kekse, Gebäck). 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A

Fragebogen: Seite 19/48



1	Wie Verhalten A
2	Eher wie Verhalten A
3	Teils/Teils
4	Eher wie Verhalten B
5	Wie Verhalten B
	/erhalten A: Ich trinke keine zucker-/ süßungsmittelhaltige Getränke (z.B. Säfte, Limonade, gesüßter Kaffee/Tee). alten B: Ich trinke täglich zucker-/ süßungsmittelhaltige Getränke (z.B. Säfte, Limonade, gesüßter Kaffee/Tee).
1	Wie Verhalten A
2	Eher wie Verhalten A
3	Teils/Teils
4	Eher wie Verhalten B
5	Wie Verhalten B
zuck Verh	/erhalten A: Ich nehme täglich mindestens 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir.
zuck <u>Verh</u> zuck	er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw.
zuck Verh zuck	er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir.
zuck Verh zuck	er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A
zuck Verh zuck	er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A
zuck Verh zuck	er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A Teils/Teils
zuck Verh zuck 1 2 3 4 Fritti Verh	er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A Teils/Teils Eher wie Verhalten B
zuck Verh zuck 1 2 3 4 5 Fritti Verh Gare	er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A Teils/Teils Eher wie Verhalten B Wie Verhalten B Verhalten A: Bei der Zubereitung der Mahlzeiten ist mir wichtig, dass diese schnell zubereitet werden (z.B. schnelles eren, schnelles/scharfes Anbraten). alten B: Bei der Zubereitung der Mahlzeiten ist mir wichtig, dass diese langsam zubereitet werden (z.B. langsames
zuck Verh zuck 1 2 3 4 5 Fritti Verh Gare	er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A Teils/Teils Eher wie Verhalten B Wie Verhalten B Verhalten B Verhalten A: Bei der Zubereitung der Mahlzeiten ist mir wichtig, dass diese schnell zubereitet werden (z.B. schnelles eren, schnelles/scharfes Anbraten). alten B: Bei der Zubereitung der Mahlzeiten ist mir wichtig, dass diese langsam zubereitet werden (z.B. langsames n/Braten mit mittlerer Hitze).
zuck Verh zuck 1 2 3 4 5 Fritti Verh Gare	er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A Teils/Teils Eher wie Verhalten B Wie Verhalten B Verhalten A: Bei der Zubereitung der Mahlzeiten ist mir wichtig, dass diese schnell zubereitet werden (z.B. schnelles eren, schnelles/scharfes Anbraten). alten B: Bei der Zubereitung der Mahlzeiten ist mir wichtig, dass diese langsam zubereitet werden (z.B. langsames n/Braten mit mittlerer Hitze). Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A
zuck Verh zuck 1 2 3 4 5 Fritti Verh Gare	er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. alten B: Ich nehme täglich weniger als 1,5 Liter Flüssigkeit (ausgenommen alkoholische Getränke bzw. er-/süßungsmittelhaltige Getränke) zu mir. Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A Teils/Teils Eher wie Verhalten B Wie Verhalten B Verhalten A: Bei der Zubereitung der Mahlzeiten ist mir wichtig, dass diese schnell zubereitet werden (z.B. schnelles eren, schnelles/scharfes Anbraten). alten B: Bei der Zubereitung der Mahlzeiten ist mir wichtig, dass diese langsam zubereitet werden (z.B. langsames n/Braten mit mittlerer Hitze). Wie Verhalten A Eher wie Verhalten A

9 <u>Verhalten A</u>: Ich esse keine Fast-Food- und Fertigprodukte (z.B. Tiefkühlpizza, Mikrowellenfertiggerichte).

Fragebogen: Seite 20/48



13 <u>Verhalten A</u> : Beim Würzen meiner Speisen achte ich darauf, möglichst wenig Salz einzusetzen. <u>Verhalten B</u> : Beim Würzen der Speisen nutze ich gerne viel Salz.
1 Wie Verhalten A
2 Eher wie Verhalten A
3 Teils/Teils
4 Eher wie Verhalten B
5 Wie Verhalten B
14 <u>Verhalten A</u> : Ich trinke regelmäßig (täglich oder auch jedes Wochenende) Alkohol. <u>Verhalten B</u> : Ich trinke keinen oder sehr selten (nur zu besonderen Anlässen) Alkohol.
1 Wie Verhalten A
2 Eher wie Verhalten A
3 Teils/Teils
4 Eher wie Verhalten B
5 Wie Verhalten B
15 <u>Verhalten A</u> : Ich esse lieber in Ruhe, ohne dass ich von irgendetwas abgelenkt werde. <u>Verhalten B</u> : Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit, Lesen).
<u>Verhalten B</u> : Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit,
<u>Verhalten B</u> : Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit, Lesen).
Verhalten B: Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit, Lesen). 1 Wie Verhalten A
Verhalten B: Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit, Lesen). 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A
Verhalten B: Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit, Lesen). 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils
Verhalten B: Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit, Lesen). 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils 4 Eher wie Verhalten B
Verhalten B: Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit, Lesen). 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils 4 Eher wie Verhalten B 5 Wie Verhalten B 16 Verhalten A: Bei der Einnahme meiner Mahlzeiten lasse ich mir gerne Zeit.
Verhalten B: Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit, Lesen). 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils 4 Eher wie Verhalten B 5 Wie Verhalten B 16 Verhalten A: Bei der Einnahme meiner Mahlzeiten lasse ich mir gerne Zeit. Verhalten B: Meine Mahlzeiten nehme ich gerne schnell ein.
Verhalten B: Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit, Lesen). 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils 4 Eher wie Verhalten B 5 Wie Verhalten B 16 Verhalten A: Bei der Einnahme meiner Mahlzeiten lasse ich mir gerne Zeit. Verhalten B: Meine Mahlzeiten nehme ich gerne schnell ein. 1 Wie Verhalten A
Verhalten B: Während des Essens beschäftige ich mich gerne mit anderen Themen (z.B. Fernsehen, Gedanken an die Arbeit, Lesen). 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A 3 Teils/Teils 4 Eher wie Verhalten B 5 Wie Verhalten B 16 Verhalten A: Bei der Einnahme meiner Mahlzeiten lasse ich mir gerne Zeit. Verhalten B: Meine Mahlzeiten nehme ich gerne schnell ein. 1 Wie Verhalten A 2 Eher wie Verhalten A

Fragebogen: Seite 21/48



Fragebogen zur körperlichen Aktivität

In den folgenden Fragen geht es darum, wie viel Zeit Sie in einer gewöhnlichen Woche mit verschiedenen körperlichen Aktivitäten verbringen. Bitte beantworten Sie diese Fragen auch dann, wenn Sie sich selbst nicht für eine körperlich aktive Person halten.

Wenn Sie die Fragen beantworten, denken Sie daran, dass "intensive körperliche Aktivitäten" diejenigen Aktivitäten sind, die große Anstrengung erfordern und daher Atmung und Puls stark zunehmen. "Moderate körperliche Aktivitäten" sind solche, die moderate Anstrengung erfordern und zu einer leichten Erhöhung der Atmung und des Pulses führen.

Körperliche Aktivität bei der Arbeit

Denken Sie zuerst über die Zeit nach, während der Sie arbeiten. Schließen Sie dabei all die Aufgaben ein, die Sie erledigen müssen, wie bezahlte und unbezahlte Arbeit, studieren/lernen, Aufgaben im Haushalt und Garten.

1 Beinhaltet Ihre Arbeit intensive mindestens zehn Minuten?	e körperliche Aktivität, bei der Atmung und Puls stark zunehmen, mit einer Dauer von
	n oder heben, graben oder Bauarbeiten)
(Falls "nein", weiter zu Frage 4)	
1 Ja	
2 Nein	
2 An wie vielen Tagen in einer g	ewöhnlichen Woche betätigen Sie sich bei der Arbeit körperlich intensiv?
	Anzahl der Tage
3 Wie viel Zeit verbringen Sie ar Bitte angeben als: Stunden : Min	einem gewöhnlichen Tag bei der Arbeit mit intensiver körperlicher Aktivität?
	e körperliche Aktivität, bei der Atmung und Puls leicht zunehmen, mit einer Dauer von
mindestens zehn Minuten? (Beispiele: Tragen leichter Laste	n. Servieren. Boden putzen)
(Falls "nein", weiter zu Frage 7)	
1 Ja	
2 Nein	
5 An wie vielen Tagen in einer g	ewöhnlichen Woche führen Sie bei der Arbeit moderate körperliche Aktivität aus?
	Anzahl der Tage
6 Wie viel Zeit verbringen Sie ar Bitte angeben als: Stunden : Min	n einem gewöhnlichen Tag bei der Arbeit mit moderater körperlicher Aktivität? uten
Fortbewegung von Ort zu Ort	
Die nächsten Fragen schließen	die körperliche Aktivität bei der Arbeit, die Sie bereits erwähnt haben, aus. Es geht nun um die

Fragebogen: Seite 22/48

Fortbewegung von Ort zu Ort, beispielsweise von zu Hause zur Arbeitsstelle, zum Einkaufen, zu Freunden oder ins Kino.

Spaziergänge und Fahrradtouren sollten Sie hingegen nicht einschließen.



7 Gehen Sie zu Fuß oder fahren Sie mit mindestens zehn Minuten? (Falls "nein", weiter zu Frage 10)	t dem Fahrrad, um von einem Ort zum anderen zu kommen, mit einer Dauer von
1 Ja	
2 Nein	
8 An wie vielen Tagen in einer gewöhnl anderen zu kommen, mit einer Dauer vo	lichen Woche gehen Sie zu Fuß oder fahren Sie mit dem Fahrrad, um von einem Ort zum on mindestens zehn Minuten?
	Anzahl der Tage
9 Wie viel Zeit investieren Sie an einem kommen? Bitte angeben als: Stunden : Minuten	n gewöhnlichen Tag, um zu Fuß oder mit dem Fahrrad von einem Ort zum anderen zu
Körperliche Aktivität in der Freizeit	
	perliche Aktivität bei der Arbeit und zur Fortbewegung von Ort zu Ort, die Sie bereits erwähnt e Aktivitäten und Sport während Ihrer Freizeit, inklusive Spaziergänge und Fahrradtouren.
Dauer von mindestens zehn Minuten? (Beispiele: Joggen, Fußball, schnelles F (Falls "nein", weiter zu Frage 13)	ve körperliche Aktivität oder Sport, bei der Atmung und Puls stark zunehmen, mit einer Fahrradfahren, Fitnesstraining)
1 Ja	
2 Nein	
11 An wie vielen Tagen in einer gewöhr	Anzahl der Tage
12 Wie viel Zeit investieren Sie an einer Bitte angeben als: Stunden : Minuten	m gewöhnlichen Tag in der Freizeit in intensive körperliche Aktivität oder Sport?
Dauer von mindestens zehn Minuten?	ite körperliche Aktivität oder Sport, bei der Atmung und Puls leicht zunehmen, mit einer keres Fahrradfahren oder Schwimmen, Gymnastik)
1 Ja	
2 Nein	
14 An wie vielen Tagen in einer gewöhr	nlichen Woche betreiben Sie moderate körperliche Aktivität oder Sport in der Freizeit? Anzahl der Tage
15 Wie viel Zeit investieren Sie an einer Bitte angeben als: Stunden : Minuten	m gewöhnlichen Tag in der Freizeit in moderate körperliche Aktivität oder Sport?

Fragebogen: Seite 23/48



Sitzen

Bei der nächsten Frage geht es um die Zeit, die Sie mit Sitzen oder Ruhen verbringen, bei der Arbeit, zu Hause, zur Fortbewegung von Ort zu Ort oder in der Freizeit. (Beispiele: am Schreibtisch sitzen, beim Essen, Auto, Bus, Zug fahren, lesen, fernsehen, Computer etc.) Die Zeit, die Sie mit schlafen verbringen, sollte ausgeschlossen werden.

16 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Tag mit Sitzen oder Ruhen? Bitte angeben als: Stunden : Minuten

Fragebogen: Seite 24/48



OPTILATER - Seite 1

Nach einer Krebserkrankung können möglicherweise Spätfolgen auftreten, Erkrankungen können aber selbstverständlich auch unabhängig von einer früheren Krebserkrankung auftreten. In jedem Fall sind Informationen zu Ihren Erkrankungen wichtige Angaben im Rahmen der OPTILATER-Studie, auch um die übrigen Fragebögen sinnvoll auswerten zu können.

Bitte geben Sie daher im Folgenden an, ob eine Erkrankung oder eine gesundheitliche Auffälligkeit durch einen Arzt oder durch eine andere Fachkraft der Gesundheitsversorgung festgestellt wurde. Wenn dies zutrifft, geben Sie bitte hier immer das Jahr (JJJJ) an, in der die Erkrankung das erste Mal festgestellt wurde. Falls Sie sich nicht sicher sind, wann dies war, bitten wir Sie um eine Schätzung des Jahres, in der die Erkrankung das erste Mal festgestellt wurde.

Außerdem bitten wir Sie gelegentlich um zusätzliche Informationen zu der angegebenen Erkrankung. Hier können dann mehrere Antworten zutreffen. In diesen Fällen besteht die Möglichkeit, mehr als ein Kästchen anzukreuzen.

Für Erkrankungen, die zutreffen, bitten wir Sie auch in der zutreffenden Spalte einzutragen, ob sie dafür aktuell Medikamente einnehmen.

Am Ende der Abfrage möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, in einem offen gehaltenen Textfeld weitere Diagnosen oder spezielle Umstände, die Ihnen wichtig erscheinen, zu ergänzen. Zudem können Sie einzelne Diagnosen eingehender erläutern.

Es kann sein, dass sehr viele Erkrankungen nicht zutreffen. Wenn Sie eine Erkrankung nicht kennen, spricht vieles dafür, dass diese auch nicht bei Ihnen festgestellt wurde. Bitte geben Sie die Antworten spontan nach bestem Wissen.

1 Wurde bei Ihnen eine der folgenden Erkrankungen / Auffälligkeiten von einem Arzt festgestellt?

Auge

2 Nein

G	rauer Star (Katarakt) (Falls "nein", weiter zu Frage 4)
	1 Ja
	2 Nein
2	Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
3	Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
4	Grüner Star (Glaukom) (Falls "nein", weiter zu Frage 7)
	1 Ja
	2 Nein
5	Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
6	Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
7	Augenmuskellähmung (Falls "nein", weiter zu Frage 10)
	1 Ja

Fragebogen: Seite 25/48

2 Nein

9 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
10 Blindheit (Falls "nein", weiter zu Frage 14)
1 Ja
2 Nein
11 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
12 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:
1 rechts
2 links
3 beidseitig
13 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
14 Eingeschränkte Sehfähigkeit (Falls "nein", weiter zu Frage 18)
1 Ja
2 Nein
Nein 15 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
15 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
15 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt? 16 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:
15 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt? 16 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: 1 rechts
15 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt? 16 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: 1 rechts 2 links
15 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt? 16 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: 1 rechts 2 links 3 beidseitig
15 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt? 16 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: 1 rechts 2 links 3 beidseitig
15 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt? 16 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: 1 rechts 2 links 3 beidseitig

Fragebogen: Seite 26/48

19 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
20 Falls ja, welches Auge wurde entfernt?
1 rechts
2 links
21 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
22 <u>Ohren</u>
Taubheit (Falls "nein", weiter zu Frage 26)
1 Ja
2 Nein
24 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: 1 rechts 2 links
3 beidseitig
25 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
26 Schwerhörigkeit (Falls "nein", weiter zu OPTILATER - Seite 2)
1 Ja
2 Nein
27 Falls ja, benötigen Sie Hörgeräte?
1 Rechts
2 Links
3 Beidseitig
28 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?

Fragebogen: Seite 27/48

ID: PIGU36

29	Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:
1	rechts
2	links
3	beidseitig
30	Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?

Fragebogen: Seite 28/48



OPTILATER - Seite 2

1	Herz & Gefäßerkrankungen
Н	erzmuskelschwäche (Falls "nein", weiter zu Frage 4)
	1 Ja
	2 Nein
2	Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
3	Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
4	Herzrhythmusstörungen (Falls "nein", weiter zu Frage 7)
	1 Ja
	2 Nein
5	Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
6	Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
7	Erkrankung der Herzkranzgefäße (Falls "nein", weiter zu Frage 10)
	1 Ja
	2 Nein
8	Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
9	Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
10	Herzinfarkt (Falls "nein", weiter zu Frage 13)
	1 Ja
	2 Nein
11	Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?

Fragebogen: Seite 29/48

12 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
13 Entzündung des Herzbeutels (Pericarditis) (Falls "nein", weiter zu Frage 16)
1 Ja
2 Nein
14 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
15 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
16 Bluthochdruck (Hypertonie) (Falls "nein", weiter zu Frage 20)
1 Ja
2 Nein
17 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
18 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen als mm/Hg
19 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
20 Herztransplantation (Falls "nein", weiter zu Frage 24)
1 Ja
2 Nein
21 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
22 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:
1 geplant (Warteliste Spenderorgan)
2 erfolgt in(JJJJ)
Wenn "erfolgt in(JJJJ)", dann:
23 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?

Fragebogen: Seite 30/48



24 Schlaganfall (Falls "nein",	weiter zu Frage 28)	
1 Ja		
2 Nein		
5 Falls ja, in welchem Jahr (J	JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
6 Falls ja, genauer ausführer	n / ergänzen:	
1 Blutung im Gehirn	2 Infarkt im Gehirn	3 kurze Durchblutungsstörung im Gehirn (TIA)
4 Art von Schlaganfall mir n	nicht bekannt	
8 Aneurysma (Falls "nein", w	veiter zu OPTILATER - Seite 3)	
1 Ja		
2 Nein		
9 Falls ja, in welchem Jahr (J	JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
Nehmen Sie aktuell wegen	dieser Erkrankung / Auffälligkeit Me	edikamente ein?

Fragebogen: Seite 31/48



OPTILATER - Seite 3

1 Stoffwechselerkrankungen / Hormonerkrankungen
Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus) (Falls "nein", weiter zu Frage 5)
1 Ja
2 Nein
2 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
3 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:
1 Typ I
2 Typ II
4 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
5 Temperatur-Regulations Probleme (Ist Ihnen oft zu kalt/zu warm? Leiden Sie an Temperaturschwankungen, wegen denen Sie einen Arzt aufgesucht haben?) (Falls "nein", weiter zu Frage 8)
1 Ja
2 Nein
6 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
7 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
8 Störung des Wachstums (Falls "nein", weiter zu Frage 12)
1 Ja
2 Nein
9 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
10 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: Mehrere Antworten möglich.
1 Einnahme von Wachstumshormonen in der Vergangenheit 2 Aktuelle Einnahme von Wachstumshormonen
11 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?

Fragebogen: Seite 32/48



12 Schilddrüsenerkrankungen (Falls	"nein", weiter zu Frage 16)			
1 Ja				
2 Nein				
13 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) z	um ersten Mal festgestellt?			
14 Falls ja, genauer ausführen / ergä	inzen: Mehrere Antworten möglich.			
1 Schilddrüsenunterfunktion	2 Schilddrüsenüberfunktion	3 Schilddrüsen	ıknoten	4 Andere:
Wonn "Andoros" dann				
Wenn "Andere:", dann:				
15 Nehmen Sie aktuell wegen dieser	Erkrankung / Auffälligkeit Medikament	e ein?		
16 Hypophyseninsuffizienz (Schwäc zu Frage 20)	he der Hirnanhangdrüse) mit Ausfall m	indestens einer Hor	rmonachse (F	alls "nein", weiter
1 Ja				
2 Nein				
17 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) z	um ersten Mal festgestellt?			
18 Falls ja, genauer ausführen / ergä Mit Einnahme von:	inzen: Mehrere Antworten möglich.			
1 Wachstumshormonen	2 Schilddrüsenhormonen 3 H	Hydrokortison	4 Geschle	chtshormonen
5 Desmopressin				
19 Nehmen Sie aktuell wegen dieser	Erkrankung / Auffälligkeit Medikament	e ein?		
- Normon Ole actuell Wegen dieser	- Irramang/Admanigken Medikament			
	eigenen Fruchtbarkeit (Falls "nein", we	eiter zu Frage 24)		
1 Ja				
2 Nein				
21 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) z	um ersten Mal festgestellt?			
22 Falls ja, genauer ausführen / ergä	nzen: Wie wurde es festgestellt?			
1 mindestens 12 Monate erfolglos	probiert, eine Schwangerschaft herbeizu	führen		
2 Fruchtbarkeitstest mit dem Erge	bnis einer Störung meiner Fruchtbarkeit			
3 Ich weiß es nicht, da dies noch n				

Fragebogen: Seite 33/48



23 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medika	mente ein?
24 Frage für Männer: Einnahme von Testosteron	
1 Ja	
2 Nein	
25 Frage für Frauen: Einnahme von Östrogenen oder anderen Geschle wenn diese nicht der Verhütung dient	echts-Hormonersatzpräparaten, einschließlich der Pille,
1 Ja	
2 Nein	
26 Frage für Frauen: Ein nicht-schwangerschafts bedingtes Ausbleibe	n der Regelblutung über mehr als 12 Monate andauernd
1 Ja	
2 Nein	
27 Alter bei letzter Regelblutung:	
1 <20J	
2 20 - 29J	
3 30 - 39J	
4 40 - 49J	
5 50J oder älter	
28 Weitere hormonell bedingte Erkrankungen (Falls "nein", weiter zu	OPTILATER - Seite 4)
1 Ja	
2 Nein	
29 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
30 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
Cushing Syndrom Nebennierenrindeninsuffizienz	3 Nebenschilddrüseninsuffizienz
4 Verzögerte oder verfrühte Pubertät 5 Prolaktir	om 6 Diabetes insipidus

Fragebogen: Seite 34/48



OPTILATER - Seite 4

1 <u>Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts u</u>	nd der Niere	
Magen- / Darmerkrankungen (Falls "nein", v	veiter zu Frage 5)	
1 Ja		
2 Nein		
2 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum erst	en Mal festgestellt?	
3 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:		
Refluxerkrankung mit Notwendigkeit de	er Medikamenteneinnahme	2 Chronisch-entzündliche Darmerkrankung
3 Adenome oder Polypen	Andere Erkrankungen im Magen,	/Darm System die eine Operation erforderten.
Wenn "Andere Erkrankungen im Magen/Eerforderten.", welche?:	Darm System die eine Operation	
4 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkran	kung / Auffälligkeit Medikamente	ein?
5 Lebererkrankungen (Falls "nein", weiter	zu Frage 9)	
1 Ja		
2 Nein		
6 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum erst	en Mal festgestellt?	
7 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:		
1 Leberzirrhose	2 Chronische Leberentzündung (z.B. Hepatitis A, B, C)	
3 Andere/Welche Art von Lebererkrankur	ng?	
Wenn "Andere/Welche Art von Lebererkrawelche?:	ankung?",	
8 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkran	kung / Auffälligkeit Medikamente	ein?
9 Nierenerkrankungen (Falls "nein", weiter	zu Frage 13)	
1 Ja		
2 Nein		
10 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ers	sten Mal festgestellt?	

Fragebogen: Seite 35/48



Falls ja, genauer ausf	führen / ergänzen:	
1 Dialysepflicht	2 Zustand nach Entfernung einer Niere	3 Zustand nach Nierentransplantation
4 Verlust von Eiweiß o	oder Mineralien über die Niere (tubuläre Dysfunktion), o	die Medikamenteneinnahme erfordern
5 Andere Art von Nier	renerkrankung, für die Sie Medikamente nehmen müss	en?
Wenn "Andere Art von l nehmen müssen?", We	Nierenerkrankung, für die Sie Medikamente Iche?:	
Nehmen Sie aktuell w	vegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente	e ein?
<u>Lungenerkrankungen</u>	<u>1</u>	
perblähung der Lunge (Lungenemphysem) (Falls "nein", weiter zu Frage 17	7)
1 Ja		
2 Nein		
Falls ja, in welchem J	lahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
Falls ja, genauer ausf	führen / ergänzen:	
Nehmen Sie aktuell w	vegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente	e ein?
Narbenlunge (Lunger	nfibrose) (Falls "nein", weiter zu Frage 21)	
1 Ja		
2 Nein		
Falls ia. in welchem J	lahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
Falls ja, genauer ausf	führen / ergänzen:	
Tamo Ju, gonado: duo.		
Nehmen Sie aktuell w	vegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente	e ein?
Einschränkungen der	r Lungenfunktion (Falls "nein". weiter zu Frage 25)	
Einschränkungen der	r Lungenfunktion (Falls "nein", weiter zu Frage 25)	

Fragebogen: Seite 36/48



22 Falls ja, in welc	hem Jahr (JJJJ) zu	um ersten Mal festgestellt?			
3 Falls ja, genaue	er ausführen / ergä	nzen:			
1 obstruktiv (z.		2 restriktiv	3 Andere/Welc	che Art von Lung	genfunktionsstörung?
welche?:		genfunktionsstörung?", Erkrankung / Auffälligkeit M	edikamente ein?		
5 Entfernung eine 1 Ja	es Organ(teil)s (Fal	lls "nein", weiter zu OPTILAT	「ER - Seite 5)		
2 Nein					
	r ausführen / ergär	770n'			
1 Milz	2 Lungenflügel		4 ein Ei	erstock	5 beide Eierstöcke
6 mindestens e	ine Brust	7 Hoden 8 Prostat	ta 9 Mag	en 10	Darm 11 Nieren
12 Leber	13 Schilddrüse	14 Bauchspeicheld	rüse (Pankreas)	15 Blase	16 Gallenblase
		r Lungenflügel entfernt?			
0 Falls ja, in welc	hem Jahr wurde ei	n Eierstock entfernt?			
1 Falls ja, in welc	hem Jahr wurden l	beide Eierstöcke entfernt?			
2 Falls ja, in welc	hem Jahr wurde Ih	nen mindestens eine Brust	entfernt?		
3 Falls ja, in welc	hem Jahr wurde Ih	re Hoden entfernt?			
4 Falls ja, in welc	hem Jahr wurde Ih	re Prostata entfernt?			
5 Falls ja, in welc	hem Jahr wurde Ih	r Magen entfernt?			

Fragebogen: Seite 37/48

36	Falls ja, in welchem Jahr wurde Ihr Darm entfernt?
37	Falls ja, in welchem Jahr wurde Ihre Nieren entfernt?
38	Falls ja, in welchem Jahr wurde Ihre Leber entfernt?
39	Falls ja, in welchem Jahr wurde Ihre Schilddrüse entfernt?
40	Falls ja, in welchem Jahr wurde Ihre Bauchspeicheldrüse (Pankreas) entfernt?
41	Falls ja, in welchem Jahr wurde Ihre Blase entfernt?
42	Falls ja, in welchem Jahr wurde Ihre Gallenblase entfernt?
43	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung der Milz) Medikamente ein?
44	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung des Lungenflügels) Medikamente ein?
45	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung der Gebärmutter) Medikamente ein?
46	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung eines Eierstocks) Medikamente ein?
47	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung beider Eierstöcke) Medikamente ein?
48	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung mindestens einer Brust) Medikamente ein?

Fragebogen: Seite 38/48

49	Nehmen Sie wegen dieser Auffahligkeit / Erkrankung (Entierhung der Hoden) Medikamente ein?
50	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung der Prostata) Medikamente ein?
51	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung des Magens) Medikamente ein?
52	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung des Darms) Medikamente ein?
53	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung der Nieren) Medikamente ein?
54	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung der Leber) Medikamente ein?
55	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung der Schilddrüse) Medikamente ein?
56	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung der Bauchspeicheldrüse (Pankreas)) Medikamente ein?
57	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung der Blase) Medikamente ein?
58	Nehmen Sie wegen dieser Auffälligkeit / Erkrankung (Entfernung der Gallenblase) Medikamente ein?



OPTILATER - Seite 5

1	Motorische Probleme / Körperliche Beschwerden
V	erbiegung der Wirbelsäule (Skoliose) (Falls "nein", weiter zu Frage 4)
	1 Ja
	2 Nein
2	Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
3	Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
4	Osteoporose (Falls "nein", weiter zu Frage 7)
	1 Ja
	2 Nein
5	Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
6	Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
	Zustand nach Amputation mindestens eines (Teil-) Gelenks (zB. Bein/Arm/Hand/Fuss) oder Körperteils (Falls "nein", weiter zu rage 11)
	1 Ja
	2 Nein
8	Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?
9	Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: Welches?
10	Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?
	1 Weitere gelenkbezogene Erkrankungen mit Notwendigkeit der Medikamenteneinnahme oder regelmäßiger Injektionen Spritzen) (Falls "nein", weiter zu Neurologische Beschwerden / Erkrakungen)
	1 Ja
	2 Nein

Fragebogen: Seite 40/48



Falls ja, genauer ausf	führen / ergänzen:		
1 Arthritis	2 Arthrose	3 Osteonekrose	4 Andere
Wenn "Andere", welche	e?:		
Nehmen Sie aktuell w	vegen dieser Erkrankung / A	uffälligkeit Medikamente ein?	
- Novemberische Besch			
	nwerden / Erkrankungen		
1) Ja	alls "nein", weiter zu Frage 1	18)	
2 Nein			
Falls ja, in welchem J	lahr (JJJJ) zum ersten Mal f	estgestellt?	
7 Nehmen Sie aktuell w	vegen dieser Erkrankung / A	uffälligkeit Medikamente ein?	
7 Nehmen Sie aktuell w	vegen dieser Erkrankung / A	uffälligkeit Medikamente ein?	
7 Nehmen Sie aktuell w	vegen dieser Erkrankung / A	uffälligkeit Medikamente ein?	
	vegen dieser Erkrankung / A		
8 Konzentrationsproble			
8 Konzentrationsproble 1 Ja 2 Nein		Frage 21)	
8 Konzentrationsproble 1 Ja 2 Nein	eme (Falls "nein", weiter zu	Frage 21)	
 Konzentrationsproble Ja Nein Falls ja, in welchem J 	eme (Falls "nein", weiter zu Jahr (JJJJ) zum ersten Mal fo	Frage 21) estgestellt?	
8 Konzentrationsproble 1 Ja 2 Nein 9 Falls ja, in welchem J	eme (Falls "nein", weiter zu Jahr (JJJJ) zum ersten Mal fo	Frage 21)	
8 Konzentrationsproble 1 Ja 2 Nein 9 Falls ja, in welchem J	eme (Falls "nein", weiter zu Jahr (JJJJ) zum ersten Mal fo	Frage 21) estgestellt?	
8 Konzentrationsproble 1 Ja 2 Nein 9 Falls ja, in welchem J 0 Nehmen Sie aktuell w	eme (Falls "nein", weiter zu Jahr (JJJJ) zum ersten Mal fe vegen dieser Erkrankung / A	Frage 21) estgestellt?	
8 Konzentrationsproble 1 Ja 2 Nein 9 Falls ja, in welchem J Nehmen Sie aktuell w	eme (Falls "nein", weiter zu Jahr (JJJJ) zum ersten Mal fo	Frage 21) estgestellt?	

Fragebogen: Seite 41/48

3 Falls ja, genauer ausfuhren / erganzen:	
1 Epilepsie	
2 Andere	
Wenn "Andere", welche?:	
4 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?	
5 Migräne-Attacken (Falls "nein", weiter zu Frage 28)	
1 Ja	
2 Nein	
6 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
7 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung/Auffälligkeit Medikamente ein?	
8 Cluster-Kopfschmerzen (Falls "nein", weiter zu Frage 31)	
1 Ja	
2 Nein	
9 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?	
1 Wasserkopf (Hydrocephalus) (Falls "nein", weiter zu Frage 34)	
1 Ja	
2 Nein	
2 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?	

Fragebogen: Seite 42/48

34 Sensibilitätsstörung in Händen oder Füßen (Falls "nein", weiter zu Frage 38)	
1 Ja	
2 Nein	
35 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
36 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: Wo?	
37 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?	
38 Sonstige neurologische Beschwerden? (Falls "nein", weiter zu OPTILATER - Seite 6)	
1 Ja	
2 Nein	
39 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
40 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: Bitte tragen Sie Ihre Erkrankung ein.	
41 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?	

Fragebogen: Seite 43/48



OPTILATER - Seite 6

1 Psychische Beschwerden / Erkrankungen

Depressive Episode(n) (Falls "nein", wei	iter zu Frage 5)	
1 Ja		
2 Nein		
Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum e	ersten Mal festgestellt?	
Falls ja, genauer ausführen / ergänze	n:	
1 einmalig		
2 wiederholte		
Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erk	rankung / Auffälligkeit Medikame	ente ein?
Angststörung (Falls "nein", weiter zu	Frage 10)	
1 ja		
2 Nein		
Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum e	ersten Mal festgestellt?	
Falls ja, genauer ausführen / ergänze	n: Welche genau?	
1 Generalisierte Angststörung	2 Sozialphobie	3 Panikstörung mit oder ohne Agoraphobie
4 Sonstige Phobien		
Wenn "Sonstige Phobien", Welche?:		
Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erk	rankung / Auffälligkeit Medikame	ente ein?
Bitte geben Sie hier zusätzlich zu Med	dikamenten an, ob Sie aufgrund (der Erkrankung eine Psychotherapie gemacht haben.
1 Ja, ambulante Psychotherapie	2 .	la, stationäre Psychotherapie
3 Kurzzeitige begleitende Therapie (z	.B. während des Aufenthaltes in ei	iner Rehabilitationsklinik)
4 Psychotherapie empfohlen, aber (no	och) keinen Platz gefunden	

Fragebogen: Seite 44/48



10 Zwangsstörung (Falls "nein", weiter zu Frage 14)	
1 Ja	
2 Nein	
1 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festo	gestellt?
2 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
1 Zwangsgedanken	
2 Zwangshandlungen	
3 Zwangsgedanken /-handlungen (gemischt)	
Falls "andere", bitte führen Sie aus::	
3 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffä	älligkeit Medikamente ein?
4 Essstörung (Falls "nein", weiter zu Frage 18)	
1 Ja	
2 Nein	
15 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festo	gestellt?
6 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffä	älligkeit Medikamente ein?
7 Bitte geben Sie hier zusätzlich zu Medikamenten an,	ob Sie aufgrund der Erkrankung eine Psychotherapie gemacht haben
1 Ja, ambulante Psychotherapie	2 Ja, stationäre Psychotherapie
3 Kurzzeitige begleitende Therapie (z.B. während des	Aufenthaltes in einer Rehabilitationsklinik)
4 Psychotherapie empfohlen, aber (noch) keinen Platz	gefunden gefunden
8 Posttraumatische Belastungsstörung (Falls "nein", v	weiter zu Frage 23)
1 Ja	
2 Nein	
l9 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal fest	nestellt?
- Land ja, in Molonom vain (0000) Zain elsten mai lest	,

Fragebogen: Seite 45/48

20 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
21 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auf	ffälligkeit Medikamente ein?
22 Bitte geben Sie hier zusätzlich zu Medikamenten a	n, ob Sie aufgrund der Erkrankung eine Psychotherapie gemacht haben.
1 Ja, ambulante Psychotherapie	2 Ja, stationäre Psychotherapie
3 Kurzzeitige begleitende Therapie (z.B. während de	es Aufenthaltes in einer Rehabilitationsklinik)
4 Psychotherapie empfohlen, aber (noch) keinen Pla	tz gefunden
23 Sonstige psychische Erkrankungen (Falls "nein", v	weiter zu OPTILATER - Seite 7)
1 Ja	
2 Nein	
24 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal fes	stgestellt?
25 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
26 Nohmon Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auf	ffälligkeit Medikamente ein?
26 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auf	
27 Bitte geben Sie hier zusätzlich zu Medikamenten a	n, ob Sie aufgrund der Erkrankung eine Psychotherapie gemacht haben.
1 Ja, ambulante Psychotherapie	2 Ja, stationäre Psychotherapie
3 Kurzzeitige begleitende Therapie (z.B. während de	es Aufenthaltes in einer Rehabilitationsklinik)
4 Psychotherapie empfohlen, aber (noch) keinen Pla	itz gefunden

Fragebogen: Seite 46/48



OPTILATER - Seite 7

1 Neue gutartige oder bösartige Tumor- oder Bluterkrankungen	
Weitere Tumor-/Krebs-/Leukämie-Erkrankung (Falls "nein", weiter zu Frage 5)	
1 Ja	
2 Nein	
2 Falls ja, in welchem Jahr (JJJJ) zum ersten Mal festgestellt?	
3 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: Bitte genau beschreiben	
4 Nehmen Sie aktuell wegen dieser Erkrankung / Auffälligkeit Medikamente ein?	
Während meiner onkologischen Behandlung habe ich	
5 Psychoonkologische Betreuung erhalten	
1 Ja	
2 Nein	
6 Physiotherapie erhalten	
1 Ja	
2 Nein	
7 Bewegungsangebote erhalten	
1 Ja	
2 Nein	
8 Ernährungstherapie erhalten	
1 Ja	
2 Nein	
9 Ergotherapie erhalten	
1 Ja	
2 Nein	
10 Kunsttherapie erhalten 1 Ja	

Fragebogen: Seite 47/48



 1 Ja 2 Nein 12 Sonstige Fragen 14 Haben Sie an einem oder mehreren Krebsfrüherkennungsprogramm(en) teilgenommen? 1 Ja 2 Nein 13 Falls ja, (seit) wann? 14 Haben sie jemals Spätfolgenversorgung in Anspruch genommen, also z.B. eine Nach auf Spätfolgen nach Krebserkrankungen spezialisiert ist / war? (Falls "nein", weiter zu Fragen im Ja 2 Nein 15 Falls ja, (seit) wann? 16 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: 1 1 mal 	chsorgesprechstunde besucht, die
2 Sonstige Fragen daben Sie an einem oder mehreren Krebsfrüherkennungsprogramm(en) teilgenommen? 1 Ja 2 Nein 3 Falls ja, (seit) wann? 4 Haben sie jemals Spätfolgenversorgung in Anspruch genommen, also z.B. eine Nach und Spätfolgen nach Krebserkrankungen spezialisiert ist / war? (Falls "nein", weiter zu Fruh Ja 2 Nein 5 Falls ja, (seit) wann? 6 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	chsorgesprechstunde besucht, die
laben Sie an einem oder mehreren Krebsfrüherkennungsprogramm(en) teilgenommen? 1 Ja 2 Nein 3 Falls ja, (seit) wann? 4 Haben sie jemals Spätfolgenversorgung in Anspruch genommen, also z.B. eine Nach uf Spätfolgen nach Krebserkrankungen spezialisiert ist / war? (Falls "nein", weiter zu Fr 1 Ja 2 Nein 5 Falls ja, (seit) wann? 6 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	chsorgesprechstunde besucht, die
1 Ja 2 Nein 3 Falls ja, (seit) wann? 4 Haben sie jemals Spätfolgenversorgung in Anspruch genommen, also z.B. eine Nach uf Spätfolgen nach Krebserkrankungen spezialisiert ist / war? (Falls "nein", weiter zu Fr 1 Ja 2 Nein 5 Falls ja, (seit) wann? 6 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	chsorgesprechstunde besucht, die
 2 Nein 3 Falls ja, (seit) wann? 4 Haben sie jemals Spätfolgenversorgung in Anspruch genommen, also z.B. eine Nach uf Spätfolgen nach Krebserkrankungen spezialisiert ist / war? (Falls "nein", weiter zu Fr 1 Ja 2 Nein 5 Falls ja, (seit) wann? 6 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: 	
3 Falls ja, (seit) wann? 4 Haben sie jemals Spätfolgenversorgung in Anspruch genommen, also z.B. eine Nach uf Spätfolgen nach Krebserkrankungen spezialisiert ist / war? (Falls "nein", weiter zu Fr 1 Ja 2 Nein 5 Falls ja, (seit) wann? 6 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
4 Haben sie jemals Spätfolgenversorgung in Anspruch genommen, also z.B. eine Nach uf Spätfolgen nach Krebserkrankungen spezialisiert ist / war? (Falls "nein", weiter zu Fr 1 Ja 2 Nein 5 Falls ja, (seit) wann? 6 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
nuf Spätfolgen nach Krebserkrankungen spezialisiert ist / war? (Falls "nein", weiter zu Fr 1 Ja 2 Nein 5 Falls ja, (seit) wann? 6 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
auf Spätfolgen nach Krebserkrankungen spezialisiert ist / war? (Falls "nein", weiter zu Fr 1 Ja 2 Nein 15 Falls ja, (seit) wann? 16 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
 2 Nein 15 Falls ja, (seit) wann? 16 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen: 	
5 Falls ja, (seit) wann? 6 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
6 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
16 Falls ja, genauer ausführen / ergänzen:	
1 1 mal	
2 2 - 4 mal	
3 5 - 9 mal	
4 > 10 mal	
7 Falls Sie Nachsorgeuntersuchungen in Anspruch genommen haben, wo fanden diese	ese statt?
	Kinderonkologie 5 Innere Medizin
6 Psychologische Betreuung 7 Andere	3

Fragebogen: Seite 48/48